



**2021** | **Vetropack-Gruppe**  
Semesterbericht

# Semesterbericht 2021

Bericht des Verwaltungsrats	3
Auf einen Blick	6
Konsolidierte Bilanz	7
Konsolidierte Erfolgsrechnung	8
Konsolidierte Geldflussrechnung	9
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis	10
Erläuterungen	11

# Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre

**Die Vetropack-Gruppe steigerte die Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen um 23,3 Prozent auf CHF 399,2 Mio. (Vorjahr: CHF 323,8 Mio.). 7,1 Prozent der Erlössteigerung wurde durch das neue moldawische Vetropack-Glaswerk generiert. Das konsolidierte EBIT stieg auf CHF 46,6 Mio. (Vorjahr: CHF 40,9 Mio.).**



Johann Reiter, CEO, (links) und Claude R. Cornaz, Präsident des Verwaltungsrats (rechts)

In Europa stieg die Nachfrage nach Glasverpackungen. Die Konsumenten schätzten sehr, sich wieder ausser Haus zu treffen, sei es in Restaurants, Cafés, Bars oder Clubs. Aufgrund des Nachfrage-Booms mussten die wieder geöffneten Gastronomiebetriebe ihre Lager aufbauen. Die Vetropack-Gruppe reagierte sofort auf den Wiederaufschwung. Die hohe Lieferbereitschaft und die zusätzlichen Kapazitäten – insbesondere das im November 2020 gekaufte Glaswerk in Moldawien – waren dafür entscheidend.

## Absatz, Nettoerlöse und Produktion

Die Vetropack-Gruppe verkaufte im ersten Halbjahr 2,89 Mia. Stück Verpackungsglas, 23,0 Prozent mehr als im Vorjahr (2,35 Mia. Stück). Die konsolidierten Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen stiegen um 23,3 Prozent auf CHF 399,2 Mio. (Vorjahr: CHF 323,8 Mio.). Bereinigt um Wechselkurseffekte betrug diese Steigerung 21,6 Prozent. 7,1 Prozent der Erlössteigerung wurde durch das neue moldawische Vetropack-Glaswerk generiert. Da vor allem das Verkaufsvolumen der tiefpreisigeren Produkte wie Glasflaschen für Bier, Mineral- und Süssgetränke zunahm, fiel der Durchschnittspreis der verkauften Glasverpackungen.

Dank der hohen Produktionsbereitschaft konnte die Vetropack-Gruppe schnell auf die steigende Nachfrage reagieren und erhöhte die Produktion im ersten Halbjahr um 8,6 Prozent auf 787'000 Tonnen (Vorjahr: 725'000 Tonnen). Die zusätzlichen Verkaufsmengen wurden durch einen Lagerabbau von CHF 10,1 Mio. gedeckt.

## Wertschöpfung gesteigert

Nach einem ersten Geschäftsquartal, das von Unsicherheiten geprägt war, erzielte Vetropack trotz steigender Produktionskosten ein konsolidiertes Halbjahres-EBIT von CHF 46,6 Mio. (Vorjahr: CHF 40,9 Mio.). Die EBIT-Marge betrug 11,7 Prozent (Vorjahr 12,6 Prozent).

Der Cash-Flow erreichte CHF 83,7 Mio. (Vorjahr: CHF 75,5 Mio.); die Cash-Flow-Marge lag bei 21,0 Prozent der Nettoerlöse (Vorjahr: 23,3 Prozent). Der konsolidierte Semestergewinn erreichte CHF 40,4 Mio. Im Vorjahr betrug der Semestergewinn CHF 46,3 Mio., weil eine nichtbetriebsnotwendige Immobilie für CHF 11,7 Mio. verkauft wurde. Die Gewinnmarge erreichte 10,1 Prozent (Vorjahr: 14,3 Prozent). Die Vetropack-Gruppe beschäftigte im Berichtszeitraum 3914 Mitarbeitende (Vorjahr: 3414), 479 davon arbeiten im Vetropack-Glaswerk in Moldawien.

## Starke Bilanz

Die Bilanzsumme per 30. Juni 2021 betrug CHF 1'035,6 Mio. (Stand 31.12.2020: CHF 991,5 Mio.) Die hohe Liquidität und die umsatzbedingte Steigerung der Forderungen führten zu einem Umlaufvermögen von CHF 427,0 Mio. (Stand 31.12.2020: CHF 395,3 Mio.). Aufgrund der im ersten Halbjahr durchgeführten Investitionen stieg das Anlagevermögen auf CHF 608,6 Mio. (Stand 31.12.2020: CHF 596,2 Mio.). Das Fremdkapital betrug CHF 254,4 Mio. (Stand 31.12.2020: CHF 227,9 Mio.). Das Eigenkapital erreichte CHF 781,2 Mio. (Stand 31.12.2020: CHF 763,6 Mio.), was 75,4 Prozent der Bilanzsumme entspricht.

## Investitionen

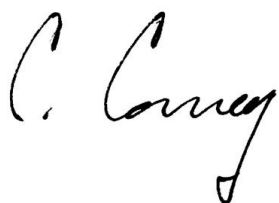
In den ersten sechs Monaten lag der Fokus der Investitionen auf der Inbetriebnahme der neuen Schmelzwanne im kroatischen Vetropack-Glaswerk. Zudem baute Vetropack die Kapazität im neu akquirierten moldawischen Glaswerk durch eine moderne Schmelzwanne mit einer zusätzlichen Produktionslinie aus. Ferner wurden für das neu zu erbauende Glaswerk in Boffalora sopra Ticino Teilinvestitionen für die Bauvorbereitungen ausgegeben. Insgesamt investierte die Vetropack-Gruppe in den ersten sechs Monaten CHF 45,2 Mio. (Vorjahr: CHF 35,8 Mio.).

## Ausblick für das zweite Halbjahr 2021

Die Vetropack-Gruppe geht davon aus, dass sich das Konsumverhalten im zweiten Halbjahr nicht grundsätzlich verändern wird und plant deshalb die volle Auslastung der erweiterten Kapazitäten. Unter optimalen Bedingungen kann der Umsatz den Wert des ersten Halbjahrs erreichen und die Lager können zusätzlich leicht aufgebaut werden.

Von der bereits deutlich spürbaren globalen Teuerung der Betriebsmittel wie Energie, Rohstoffe, Verpackung und Transport ist auch die Vetropack-Gruppe betroffen. Die Inflation der Produktionskosten wird zu einer generellen Steigerung der Verkaufspreise führen. Wie diese notwendigen Preisanpassungen noch im zweiten Halbjahr umgesetzt werden können, ist jedoch noch offen. Deshalb erwarten wir, dass die EBIT-Marge im zweiten Halbjahr nicht diejenige des ersten Halbjahrs erreichen wird. Das operative Ergebnis für das ganze Jahr 2021 wird jedoch deutlich höher als im Vorjahr ausfallen.

Die Investitionen im zweiten Halbjahr werden deutlich zunehmen, da die Bauaktivitäten für das neue Vetropack-Glaswerk in Boffalora sopra Ticino intensiviert werden. Zusätzlich werden vermehrt ökologische Projekte umgesetzt. Dazu gehören der gruppenweite Ausbau und die Modernisierung der Altglas-Recyclingkapazitäten sowie Massnahmen zur Reduktion des Kühlwasserverbrauchs durch Umstellung auf ein geschlossenes Kreislaufsystem.



**Claude R. Cornaz**  
Präsident des Verwaltungsrats



**Johann Reiter**  
CEO

Bülach, 18. August 2021

# Auf einen Blick

		30.06.2021	+/-	30.06.2020	31.12.2020
Nettoerlöse	Mio. CHF	399.2	23.3%	323.8	662.6
EBIT	Mio. CHF	46.6	13.9%	40.9	76.1
Konzerngewinn	Mio. CHF	40.4	- 12.7%	46.3	81.2
Cash Flow*	Mio. CHF	83.7	10.9%	75.5	141.2
Investitionen	Mio. CHF	45.2	26.3%	35.8	73.7
Produktion	1 000 Tonnen	787	8.6%	725	1 416
Stückabsatz	Mia. Stück	2.89	23.0%	2.35	4.86
Exportanteil (Stückbasis)	%	45.2	-	41.7	43.9
Mitarbeitende	Anzahl	3 914	14.6%	3 414	3 882
Bilanzsumme	Mio. CHF	1 035.6		945.7	991.5
Eigenkapitalanteil	%	75.4		78.6	77.0
Kurs Namenaktie A höchst	CHF	64.90		65.10	65.10
Kurs Namenaktie A tiefst	CHF	55.00		39.60	39.60

\* betrieblicher Geldfluss vor Veränderung Nettoumlaufvermögen

Der nicht geprüfte Zwischenabschluss der Vetropack-Gruppe per 30. Juni 2021 wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 auf der Basis von Anschaffungswerten erstellt und lässt im Vergleich zur Jahresrechnung Verkürzungen im Ausweis und in der Offenlegung zu. Die Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätze sind gegenüber jenen des Semester- und Jahresabschlusses 2020 unverändert.

# Konsolidierte Bilanz

In Mio. CHF	Erläuterung	30.06.2021	31.12.2020	30.06.2020
<b>AKTIVEN</b>				
<b>Umlaufvermögen</b>				
	Flüssige Mittel	87.7	104.5	102.6
	Wertschriften	0.3	-	-
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	179.7	123.5	126.7
	Sonstige kurzfristige Forderungen	11.0	13.6	9.3
	Vorräte	145.4	151.7	149.1
	Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.9	2.0	2.0
	<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>427.0</b>	<b>395.3</b>	<b>389.7</b>
<b>Anlagevermögen</b>				
	Sachanlagen	586.7	573.5	533.7
	Finanzanlagen	16.9	16.8	15.9
	Immaterielle Anlagen	5.0	5.9	6.4
	<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>608.6</b>	<b>596.2</b>	<b>556.0</b>
	<b>Total Aktiven</b>	<b>1 035.6</b>	<b>991.5</b>	<b>945.7</b>
<b>PASSIVEN</b>				
<b>Fremdkapital</b>				
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>				
	- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	98.7	88.0	77.4
	- Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	6.3	5.5	0.3
	- Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	32.9	28.4	23.9
	- Passive Rechnungsabgrenzungen	37.6	27.2	32.5
	- Kurzfristige Rückstellungen	6.6	3.3	10.9
	<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>182.1</b>	<b>152.4</b>	<b>145.0</b>
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>				
	- Langfristige Finanzverbindlichkeiten	36.2	39.3	21.6
	- Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	1.1	1.2	1.3
	- Langfristige Rückstellungen	35.0	35.0	34.2
	<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>72.3</b>	<b>75.5</b>	<b>57.1</b>
	<b>Total Fremdkapital</b>	<b>254.4</b>	<b>227.9</b>	<b>202.1</b>
<b>Eigenkapital</b>				
	Aktienkapital	19.8	19.8	19.8
	Kapitalreserven	0.3	0.3	0.3
	Gewinnreserven	720.7	662.3	677.2
	Konzerngewinn	40.4	81.2	46.3
	<b>Total Eigenkapital exkl. Minderheitsanteile</b>	<b>781.2</b>	<b>763.6</b>	<b>743.6</b>
	Minderheitsanteile	-	-	-
	<b>Total Eigenkapital</b>	<b>781.2</b>	<b>763.6</b>	<b>743.6</b>
	<b>Total Passiven</b>	<b>1 035.6</b>	<b>991.5</b>	<b>945.7</b>

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

In Mio. CHF	Erläuterung	1. Sem. 2021	+/-	1. Sem. 2020
<b>Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen</b>	1	399.2	23.3%	323.8
Andere betriebliche Erträge		6.4	16.4%	5.5
Bestandesänderungen Fabrikate		- 10.1	- 162.7%	16.1
Materialaufwand		- 62.3	13.1%	- 55.1
Energieaufwand		- 54.7	23.8%	- 44.2
Personalaufwand		- 91.8	10.1%	- 83.4
Abschreibungen/Wertbeeinträchtigungen auf Sachanlagen		- 40.9	9.7%	- 37.3
Abschreibungen/Wertbeeinträchtigungen auf immateriellen Anlagen		- 1.2	- 7.7%	- 1.3
Andere betriebliche Aufwendungen		- 98.0	17.8%	- 83.2
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>		<b>46.6</b>	<b>13.9%</b>	<b>40.9</b>
Finanzergebnis		- 0.3	- 75.0%	- 1.2
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>46.3</b>	<b>16.6%</b>	<b>39.7</b>
Betriebsfremdes Ergebnis*		0.4	- 96.7%	12.3
<b>Konzerngewinn vor Steuern</b>		<b>46.7</b>	<b>- 10.2%</b>	<b>52.0</b>
Ertragssteuern		- 6.3	10.5%	- 5.7
<b>Konzerngewinn inkl. Minderheiten</b>		<b>40.4</b>	<b>- 12.7%</b>	<b>46.3</b>
Minderheitsanteil am Resultat von Konzerngesellschaften		-	-	-
<b>Konzerngewinn</b>		<b>40.4</b>	<b>- 12.7%</b>	<b>46.3</b>
<b>Ergebnis je Beteiligungsrecht</b>	2			
Unverwässertes Ergebnis je Namenaktie A in CHF		2.04		2.34
Unverwässertes Ergebnis je Namenaktie B in CHF		0.41		0.47
Verwässertes Ergebnis je Namenaktie A in CHF		2.04		2.34
Verwässertes Ergebnis je Namenaktie B in CHF		0.41		0.47

\* Diese Position beinhaltet im Jahr 2020 einen Gewinn aus dem Verkauf einer nicht betriebsnotwendigen Immobilie von CHF 11.7 Mio.



# Konsolidierte Geldflussrechnung

In Mio. CHF	Erläuterung	30.06.2021	31.12.2020	30.06.2020
	Konzerngewinn inkl. Minderheiten	40.4	81.2	46.3
+	Abschreibungen Anlagevermögen	42.5	77.1	39.1
+/-	Verluste aus/Wegfall von Wertbeeinträchtigungen	-	-	-
+/-	Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	3.0	- 0.7	5.6
+/-	Buchverlust/-gewinn Abgänge Anlagevermögen	0.1	- 11.8	- 11.7
+/-	Sonstige liquiditätsunwirksame Aufwendungen / Erträge	- 2.3	- 4.6	- 3.8
=	<b>Betrieblicher Geldfluss vor Veränderung Nettoumlaufvermögen</b>	<b>83.7</b>	<b>141.2</b>	<b>75.5</b>
+/-	Ab-/Zunahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	- 54.0	6.8	- 14.8
+/-	Ab-/Zunahme Vorräte	9.1	- 11.0	- 17.8
+/-	Ab-/Zunahme sonstige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen	1.9	- 1.0	0.2
+/-	Zu-/Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.9	- 4.1	- 7.3
+/-	Zu-/Abnahme sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen	14.1	5.0	11.9
=	<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>65.7</b>	<b>136.9</b>	<b>47.7</b>
-	Auszahlung für Investitionen in Sachanlagen	- 45.0	- 71.6	- 34.7
+	Einzahlung aus Verkauf von Sachanlagen	-	14.8	14.5
+	Einzahlung aus Verkauf von Finanzanlagen	-	2.3	2.1
-	Auszahlung für den Erwerb von Anteilen konsolidierter Gesellschaften	- 9.6	- 42.8	-
-	Auszahlung für Investitionen in immaterielle Anlagen	- 0.2	- 2.1	- 1.1
+/-	Veränderung Wertschriften	- 0.3	0.4	0.4
=	<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 55.1</b>	<b>- 99.0</b>	<b>- 18.8</b>
-	Dividendenausschüttung an Aktionäre	- 25.8	- 25.8	- 25.8
+/-	Aufnahme/Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0.8	3.2	-
+/-	Aufnahme/Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten	- 3.1	- 10.1	-
=	<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>- 28.1</b>	<b>- 32.7</b>	<b>- 25.8</b>
	<b>Währungseinflüsse</b>	<b>0.7</b>	<b>- 1.5</b>	<b>- 1.3</b>
	<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>- 16.8</b>	<b>3.7</b>	<b>1.8</b>
	Flüssige Mittel am Jahresanfang	104.5	100.8	100.8
	Flüssige Mittel am Ende der Berichtsperiode	87.7	104.5	102.6
	<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>- 16.8</b>	<b>3.7</b>	<b>1.8</b>

# Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

in Mio. CHF

	Aktienkapital	Kapital- reserven (Agio)	Einbehaltene Gewinne	Total exkl. Minderheits- anteile	Minderheits- anteile	Total inkl. Minderheits- anteile
<b>Eigenkapital per 1.1.2020</b>	19.8	0.3	728.3	748.4	–	748.4
Konzerngewinn	–	–	46.3	46.3	–	46.3
FX-Differenzen	–	–	– 25.3	– 25.3	–	– 25.3
Dividenden	–	–	– 25.8	– 25.8	–	– 25.8
<b>Eigenkapital per 30.06.2020</b>	19.8	0.3	723.5	743.6	–	743.6
Verrechnung Goodwill	–	–	– 17.6	– 17.6	–	– 17.6
Konzerngewinn	–	–	34.9	34.9	–	34.9
FX-Differenzen	–	–	2.7	2.7	–	2.7
<b>Eigenkapital per 31.12.2020</b>	19.8	0.3	743.5	763.6	–	763.6
Verrechnung Goodwill*	–	–	– 10.4	– 10.4	–	– 10.4
Konzerngewinn	–	–	40.4	40.4	–	40.4
FX-Differenzen	–	–	13.4	13.4	–	13.4
Dividenden	–	–	– 25.8	– 25.8	–	– 25.8
<b>Eigenkapital per 30.06.2021</b>	19.8	0.3	761.1	781.2	–	781.2

\* Die Gegenleistung für das am 10. Dezember 2020 übernommene moldawische Werk mit Sitz in Chişinău enthält eine fixe Kaufpreiskomponente in Höhe von CHF 44.4 Mio. und weitere von zukünftigen Ergebnissen abhängigen Zahlungen, welche aufgrund der Entwicklung im Jahr 2021 neu beurteilt wurden. Dies führte zu einer Anpassung beim mit dem Eigenkapital verrechneten Goodwill in Höhe von CHF 10.4 Mio.

## 1. Segmentberichterstattung

Die auf der obersten Leitungsebene für die Unternehmenssteuerung verwendete Segmentrechnung beinhaltet nur ein wesentliches Segment («Glasverpackungen»). Das Nebensegment «Spezialitätenglas» setzt sich nur aus Handelserlösen in der Schweiz zusammen (Müller + Krempel AG).

in Mio. CHF

	Veränderung	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020
Glasverpackungen			
– Schweiz	5.9%	43.3	40.9
– Österreich	10.4%	106.3	96.3
– Tschechische Republik	22.5%	39.7	32.4
– Kroatien	33.5%	62.2	46.6
– Slowakei	4.4%	30.6	29.3
– Ukraine	2.9%	28.2	27.4
– Italien	34.9%	60.3	44.7
– Moldawien	–	22.9	–
Spezialitätenglas (Schweiz)	– 8.1%	5.7	6.2
<b>Total</b>	<b>23.3%</b>	<b>399.2</b>	<b>323.8</b>

Die Vetropack-Gruppe verzichtet auf den Ausweis von Segmentergebnissen, weil solche Angaben ein wesentliches Risiko von Wettbewerbsnachteilen bergen. Die Märkte, in welchen die Business Units der Vetropack tätig sind, sind enge Marktnischen mit wenigen, vorwiegend privaten Anbietern. Diese könnten aus den Segmentergebnissen Rückschlüsse auf Margen und Preise ziehen.

## 2. Ergebnis je Beteiligungsrecht

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie wird berechnet, indem man den Konzerngewinn der entsprechenden Berichtsperiode, welcher den Aktionären der Vetropack-Gruppe zuzurechnen ist, durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien dividiert.

	1. Sem. 2021	1. Sem. 2020
Auf die Aktionäre der Vetropack-Gruppe entfallender Konzerngewinn in Mio. CHF	40.4	46.3
Gewichtete Anzahl ausstehender Namenaktien A für unverwässertes Ergebnis je Aktie	19 824 000	19 824 000
Gewichtete Anzahl ausstehender Namenaktien B für unverwässertes Ergebnis je Aktie	99 120 000	99 120 000
Unverwässertes Ergebnis je Namenaktie A in CHF	2.04	2.34
Unverwässertes Ergebnis je Namenaktie B in CHF	0.41	0.47

## 3. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung des konsolidierten Zwischenabschlusses durch den Verwaltungsrat am 18. August 2021 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussage dieses Zwischenabschlusses per 30. Juni 2021 beeinträchtigen könnten.

# | Impressum

Vetropack Holding AG, Bülach

Konzeption und Design, System und Programmierung:  
NeidhartSchön AG, Zürich

Fotos:  
Teamwerk AG, Luzern  
Daniel Meyer, Luzern